

Tanzkreis finanziert Brunnen-Projekt in Togo

Soziales: Beim Togo-Winterfest in Waldstetten zog die Bigband „more fun“ wieder alle Register, und der Tanzkreis Wißgoldingen inszenierte eine Charleston-Choreographie sowie einen rustikalen Tanz. Die Ballettschule von Teresa Beisswenger aus Waldstetten und der Gmünder Tanzclub Rot-Weiss traten ebenfalls auf. Mit den Spenden finanziert der Verein Hilfe für Togo e.V. in Afrika nicht zuletzt Bildungsprojekte.

VON GEROLD BAUER

WALDSTETTEN. Voll wie nie zuvor beim traditionellen Winterfest des Vereins Hilfe für Togo e.V. war die Stufenhalle am Samstag. Die Zahl der Gäste bewegt sich mittlerweile in Richtung der magischen Zahl 500 – und bis ganz hinten im Saal hatten die Veranstalter Tische und Stühle aufgestellt. Dies bedeutet, dass durch den Erlös aus der Bewirtung sowie dank der vor Ort gesammelten Spenden wieder ein sehr erfreulicher Betrag für die Projekte in Togo in Westafrika zusammen gekommen ist.

Nicht zuletzt natürlich auch deshalb, weil der Tanzkreis Wißgoldingen bereits vorab in den eigenen Reihen den „Klingelbeutel“ herumgehen ließ. „Die treten hier gratis auf, gestalten ein tolles Programm und bringen auch noch Geld mit – normalerweise ist das ja umgekehrt“, würdigte „Hilfe für Togo“-Vorsitzender Anton Weber, als er wie jedes Jahr von der Tanzkreisvorsitzenden Elisabeth Schmid einen symbolischen Spendenscheck entgegen nehmen durfte. Dieses Jahr waren stolze 4000 Euro zusammen gekommen – und bei den bereits 18 Togo-Winterfesten, an denen der Tanzkreis beteiligt war, seien von diesem Wißgoldingener Verein mehr als 40 000 Euro gespendet worden.

Elisabeth Schmid berichtete davon, wie sie sich selbst bei einer Reise nach Togo davon überzeugt habe, wie effektiv dort die Spendengelder eingesetzt werden. Aufgrund des starken ehrenamtlichen Engagements seien Kosten für Organisation und Verwaltung minimal. Die aktuelle Spende soll laut Schmid dazu dienen, den Bau eines Brunnens mit einer Solarpumpe im Norden von Togo zu finanzieren.

Ausführlich berichtete Anton Weber von den aktuellen Projekten, die sehr stark den Fokus auf die Schul- und Berufsausbildung legen. Hinzu kommt die Anschubfinanzierung für Existenzgründer im Handwerk sowie für landwirtschaftliche Genossenschaften. Auch die Gesundheitsförderung, zum Beispiel durch sauberes Trinkwasser, sowie die Betreuung von Waisenkindern und Menschen mit Behinderung habe sich der Verein zur Aufgabe gemacht.

Helfen geht beim Togo-Winterfest aber auch mit Genießen einher. Neben gutem Essen und Trinken wird jedes Jahr ein schönes Unterhaltungsprogramm serviert. Neben dem Tanzkreis standen Kinder aus der Waldstetter Ballettschule von Teresa Beisswenger sowie Mitglieder des Gmünder Tanzclubs Rot-Weiss im Rampenlicht. Karl-Ernst und Heidi Neitzel als Spezialisten für den hochklassigen Standard-Tanz sowie Denis Bachmann und Saskia Schmecher mit einem Latein-Programm machten dem Publikum Lust, bei einer der vielen Tanzrunden sich selbst auch noch mal so richtig ins Zeug zu legen. Taktischer und mit einem breiten Repertoire an Musikstilen und Rhythmen sorgte dabei die Bigband „more fun“ für den guten Ton.



Ob als Holzhacker-Baum oder in eleganten Charleston-Kleidern und in Begleitung von Charly Chaplin – der Tanzkreis Wißgoldingen ist einer seiner Anker, an denen das Programm für das Togo-Winterfest in der Waldstetter Stufenhalle jedes Jahr festgemacht wird. Fotos: gbr



Im dritten Jahr ist Nadine Palme-Bruse nun als Sängerin bei der Bigband „more fun“, und sie beeindruckt mit ihrer rockigen Stimme.



Dr. Karl-Ernst und Heidi Neitzel tanzen selbst auf sehr hohem Niveau und sind Trainer sowie Turnierleiter beim TC Rot-Weiss.



Der Tanzkreis Wißgoldingen wirkte bei insgesamt 18 Togo-Winterfesten ohne Gage mit beim Programm und spendete zusätzlich – dieses Jahr waren es 4000 Euro. Über die Jahre kamen auf diese Weise mehr als 40 000 Euro Tanzkreis-Spenden an Hilfe für Togo e.V. zusammen.



Dr. Karl-Ernst und Heidi Neitzel tanzen selbst auf sehr hohem Niveau und sind Trainer sowie Turnierleiter beim TC Rot-Weiss.

D
P
a